

6.5 Gesamtplan der Theorie-Einführung

Nr.	Inhalt u. Erklärung methodischer Details	Ziel	Methode	Medien	Zeit in Minuten
1	<p>Hymne der EU und des Europarates vorspielen – was ist das?</p> <p>Die Sprache der Musik ist universell; die Hymne hat keinen Text, weil alle Amtssprachen der Mitgliedsländer auch offizielle Sprachen der EU sind.</p> <p>Seit 1972 Hymne des Europarates und seit 1985 der damaligen EG und damit auch der heutigen EU.</p> <p>Kurz den Unterschied zwischen EU und Europarat erklären.</p>	<p>Hymne der EU kennenlernen und die Symbolik dahinter verstehen.</p> <p>Den grundsätzlichen Unterschied zwischen EU und Europarat kennen.</p>	erarbeitend	CD mit der EU-Hymne	5'
2	<p>EU – Flagge</p> <p>Flagge in die Mitte legen. Frage: Was ist das? Was stellt es dar?</p> <p>Die Symbolik von 12 Sternen erklären und die Frage stellen, wo die Zahl 12 in anderen Kontexten auftaucht. Erklären, dass 12 für Vollkommenheit steht und die Sterne im Kreis angeordnet sind, weil dies die Zusammengehörigkeit, die Gemeinsamkeit darstellen soll (vgl. Ehering).</p>	<p>Symbolik der Flagge kennen: Gemeinsamkeit und Vollkommenheit.</p>	erarbeitend	Flagge der EU	5'
3	<p>Europäische Union</p> <p>Europa – was ist das? Hier kann man kurz auf die Problematik der Abgrenzung des Begriffs Europa zu sprechen kommen.</p> <p>Union – was ist das? Zusammenhalt.</p> <p>Wieder wird Zusammenhalt ausgedrückt – Union ist ein Zusammenschluss</p> <p>Motto der EU: Einheit in Vielfalt</p>	<p>Union in seiner Bedeutung von Zusammenhalt deuten.</p> <p>Motto der EU kennen.</p>	erarbeitend	Flipchart: „Europäische Union“ schreiben Motto auf Flipchart schreiben.	15'
4	<p>Erste Aufgabenstellung an die Gruppe:</p> <p>„Ein Puzzle bauen! Jede/r hat einen Teil davon – baut ein Ganzes: baut Europa.“</p> <p>„Legt danach auf die große stumme Europakarte die Flagge, des von euch gewählten Landes“ (sind noch Flaggen übrig, so sollen einige SchülerInnen zwei Karten zuordnen).</p> <p>Reflexion: „Wie habt ihr die Aufgabe gelöst?“</p>	<p>Erkennen, dass wir gemeinsam das Problem lösen können.</p> <p>Erkennen, dass wir nur zusammen Europa sind.</p>	Gruppenarbeit	Europa Puzzle in Form einer großen stummen Europakarte und Kärtchen mit den Flaggen der EU-Mitgliedsländer	20'

Nr. Inhalt u. Erklärung methodischer Details	Ziel	Methode	Medien	Zeit in Minuten
5 (Entstehungs-)Geschichte der Europäischen Union. Hat Europa immer gemeinsam Probleme gelöst?	Entwicklung hin zur Zusammenarbeit verstehen: die Katastrophe des 2. Weltkrieges als Ausgangspunkt der Kooperation in Europa sehen.	Vortrag und erarbeitend	Bilder 2. WK Jean Monnet, Robert Schumann, PowerPointPräsentation	20'
Ende 2. WK (55 Mio. Tote): Bedeutung des Marshall-Plans für den Wiederaufbau Europas, erstmals in der Geschichte unterstützt der Gewinner die Verlierer – um selbst daraus wirtschaftlichen Vorteil zu erzielen. Im Marshallplan taucht erstmals die Forderung auf: Europa soll sich integrieren.	Die grundlegende Idee: wirtschaftliche Zusammenarbeit soll Frieden und Freiheit in Europa bringen. Das oberste Ziel ist nicht die Wirtschaft, sondern der Friede!		Einen Zettel als Vertrag verwenden, Stift zum Unterschreiben.	
Jean Monnet: kurz seine Geschichte erzählen und die Idee der Zusammenarbeit im Bereich von Kohle u. Stahl; Verträge alleine sind zu wenig, man muss sich so weit wirtschaftlich vernetzen, dass die Kriegsführung unmöglich wird.				
Es gab viele Verträge in Europa, die unterzeichnet wurden, dann aber wieder gebrochen worden sind (Zettel nehmen unterschreiben u. dann vor allen zerreißen)				
Es muss erwähnt werden, dass am 9. Mai 1950, diese Idee von Robert Schumann Europa und der Welt vorgestellt wurde.	Die ersten Länder der EGKS kennen.	Vortrag und erarbeitend	Flipchart: 9. Mai 1950 aufschreiben.	5'
EGKS, EWG, EAG ganz kurz erwähnen; die Gründungsstaaten nennen EU seit 1993: stärkere Zusammenarbeit seit dem Mauerfall, Unterschied Ost u. West aufgehoben – auch für Österreich ganz wichtig (Antrag).	Bedeutung des Mauerfalls für Europa erkennen.		EGKS, EWG, EAG aufschreiben, die ersten Mitgliedsländer aufschreiben.	

Pause

15'

Nr.: Inhalt u. Erklärung methodischer Details

Ziel

Methode

Medien

Zeit in Minuten

8 Den Vertrag für das Planspiel durcharbeiten – den echten Vertrag von Lissabon zeigen.

Den Vertrag von Lissabon in seinem Umfang gesehen haben und den Vertrag für das Spiel verstehen.

Gruppenarbeit, Plenum

Vertrag von Lissabon
Vertrag der Erlebten Union

40'

Auszüge aus der Präambel des Vertrages von Lissabon(?) und die Aufgaben lt. Vertrag von Lissabon vorlesen.

Ausschnitte aus der Präambel des Vertrages von Lissabon(?) über die Arbeitsweise der EU:

*IN DEM FESTEN WILLEN, die Grundlagen für einen immer engeren Zusammenschluss der europäischen Völker zu schaffen,
ENTSCHLOSSEN, durch gemeinsames Handeln den wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt ihrer Staaten zu sichern, indem sie die Europa trennenden Schranken beseitigen,
ENTSCHLOSSEN, durch diesen Zusammenschluss ihrer Wirtschaftskräfte Frieden und Freiheit zu wahren und zu festigen, und mit der Aufforderung an die anderen Völker Europas, die sich zu dem gleichen hohen Ziel bekennen, sich diesen Bestrebungen anzuschließen, (...)*

Aus dem EU-Vertrag:

Artikel 2

Die Werte, auf die sich die Union gründet, sind die Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung der Menschenrechte einschließlich der Rechte der Personen, die Minderheiten angehören. Diese Werte sind allen Mitgliedstaaten in einer Gesellschaft gemeinsam, die sich durch Pluralismus, Nichtdiskriminierung, Toleranz, Gerechtigkeit, Solidarität und die Gleichheit von Frauen und Männern auszeichnet.

Artikel 3

(1) Ziel der Union ist es, den Frieden, ihre Werte und das Wohlergehen ihrer Völker zu fördern. (...)

Danach die Inhalte des Vertrages in zwei Gruppen erarbeiten.

Offene Fragen im Plenum besprechen.

9 Zusammenfassung: Was war für die Jugendlichen das Wichtigste?

Zusammenfassung und Reflexion

Plenum

Flipchart

15'

Was blieb noch offen?

Summe:
240 Min.